UNBOX
YOUR
MEMORIES
HOME MOVIE DAY
BRANDENBURG
2018
20. Oktober
Einlass 10 Uhr // Eintritt frei //
Filmmuseum Potsdam
Breite Str 1A 14467 Potsdam

HOME MOVIE DAY

BRANDENBURG / / 20.10.2018 / / FILMMUSEUM POTSDAM

UNBOX YOUR MEMORIES

Unter dem Motto »Unbox Your Memories« rufen wir dich dazu auf, deine Filmschätze aus Kartons, Schubläden, Kellern oder von Dachböden hervorzuholen und am 20. Oktober ins Filmmuseum Potsdam zu bringen.

Wer eigenes, gefundenes oder geerbtes Amateurfilmmaterial sichten und vor einem Publikum zeigen möchte, sollte den ersten HOME MOVIE DAY Brandenburg nicht verpassen.

Seit 2003 findet der HOME MOVIE DAY jährlich an Veranstaltungsorten weltweit statt und setzt sich zum Ziel, ein größeres öffentliches Bewusstsein für den Wert privater Aufnahmen als Teil des kulturellen Erbes zu schaffen.

*Fachpersonal prüft und sichtet mit dir gemeinsam deine 8mm-, Super 8 , 9,5mm- und 16mm Filme. Technische Expert*innen beraten, wie sich Analogfilme digitalisieren lassen.*

Wenn du möchtest, kannst du zum Abschluss des Tages deine mitgebrachten oder selbstgedrehten Home Movies im Kino vorführen lassen und deine ganz persönliche Geschichten dazu erzählen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht nötig.
Einlass 10 Uhr

BEGLEITPROGRAMM

(Änderungen vorbehalten)

11:00 - 11:45

Laurence McFalls
Alberto Herskovits

Die Open Memory Box.
Das DDR-Home-Movie Anti-Archiv

Die Open Memory Box ist eine digitalisierte Sammlung von über 400 Stunden Privatfilm aus der DDR. Sie ermöglicht eine einmalige, intime Einsicht in die 40-jährige Sozialgeschichte Ostdeutschlands. Demnächst geht die Box online mit einem spielerischen, intuitiven, 'anti-archivistischen' Zugang zum gesamten Material.
Die Gründer der Open Memory Box, der schwedische Dokumentarfilmemacher Alberto Herkovits und der kanadische Zeithistoriker Laurence McFalls, bieten einen Preview der Sammlung und von ihrem erinnerungspolitischen und kreativen Potential.

12:00 - 12:45

Ralf Forster

Greif zur Kamera, gib der Freizeit einen Sinn
Amateurfilm in der DDR

Das neue Buch bei etk München untersucht einen wichtigen Bereich organisierter Freizeitbetätigung in der DDR. In 40 Jahren schufen rund 900 Amateure mehr als 10.000 Filme. Sie agierten zwischen staatlicher Förderung und Reglementierung, erarbeiteten sich dennoch Freiräume und wirkten in die Öffentlichkeit hinein. Ihre Filme waren oft angepasst, formulierten aber auch Kritik, hatten Witz oder eine gute Geschichte und nahmen nicht selten Randständiges in den Blick. Insofern ist der Amateurfilm in der DDR ein Brennglas der damaligen Gesellschaft.
Neben den politischen Rahmenbedingungen und Strukturen werden in dem Buch die Produktions- und Rezeptionsseite genauso berücksichtigt wie die technischen Grundlagen und Ästhetiken der Amateurfilme. Fallstudien widmen sich einzelnen Studios und Filmemachern sowie Phänomenen des Forschungsfeldes wie etwa der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie der Überwachung durch die Staatssicherheit. Ein Schlusskapitel problematisiert die gegenwärtige Verwendung von DDR-Amateufilmmaterial.

13:00 - 13:45

Franziska Pierwoss & Siska

DAS KINO-PROJEKT

Das KINO-Projekt ist ein Rechercheprojekt über ehemalige Kinos und ein temporäres Kino im öffentlichen Raum.
Es ist Installation und Archiv, kuratorische Praxis und Plattform für Privatfilme und Videoarbeiten.
Das KINO-Projekt wurde von Franziska Pierwoss & Siska zum ersten Mal 2009 in Beirut realisiert, gefolgt von Warschau (2010), Neapel (2011), Zürich (2013), Minneapolis (2015), Leipzig (2016) und Köln (2017).
Es werden 8mm-Filme aus der Sammlung präsentiert.

kinoprojekt.blogspot.com

14:00 -14:45

Hyejin Lee

Digitalisierte Erinnerung

Im Rahmen des HOME MOVIE DAY 2018 durchstöberte die Filmstudentin Hyejin Lee die hinterlassenen VHS-Alben ihrer südkoreanischen Familie. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht die Auseinandersetzung mit der filmischen Erinnerung. In den sehr persönlichen Bildern sind die vergangenen Momente von Familienangehörigen wieder auf einer Leinwand präsent.
Zentrale Frage ist: Können digitale Medien Erinnerungslücken schließen? Hyejin Lee wird das Ergebnis des Projektes persönlich vorstellen.

15:00 - 15:45

Soyuz Apollo

Achtung Bild - jetzt kommt der Ton!

In einer Lecture-Performance auf Super 8 wird mit den Mitteln des Mediums veranschaulicht, wie der Einsatz von Ton die Gestaltung und die Rezeption von Privatfilmen maßgeblich beeinflusst hat.
Die Spanne der Möglichkeiten reichten vom stummen Film, der während der Vorführung kommentiert und musikalisch untermalt wurde, über die nachträgliche Vertonung von Filmaufnahmen, bis zum Filmen samt Aufzeichnung des vorgefundenen oder vorgetragenen Originaltons. In der Kombination dieser Möglichkeiten war eine Vielfalt an audiovisuellen Formen möglich, die von der Industrie durch technische Neuerungen weiter voran getrieben wurde.

Während sich die Lecture-Performance diese Techniken selbst zu nutzen macht, zeigt sie die formalen Auswirkungen der Tonfilmproduktion auf Super 8 und wirft einen mitunter amüsierten Blick auf dessen Stilblüten innerhalb des Familien- und des Amateurfilms.

www.soyuzapollo.org

17:00 - 18:00

»Best of the Day«

abschließende Projektion ausgewählter mitgebrachter Filme

"Unbox Your Memories" is a call to join us on 20th October 2018 at the Filmmuseum Potsdam for the very first HOME MOVIE DAY in the German state of Brandenburg.

Launched in 2003, HOME MOVIE DAY is an annual, worldwide event that aims to increase public awareness for the value of amateur films and home movies as an important part of our collective cultural heritage.

If you enjoy making or acquiring, showing or watching home movies then HOME MOVIE DAY is the event for you!

From 10am, staff and volunteers will be on hand to inspect and view your films together with you (accepted formats: 8mm, Super 8, 9.5mm, 16mm). Specialised technicians will meanwhile demonstrate how your analogue films can be transferred to modern digital formats.

At 5pm, we will present the "Best of the Day": a special screening of selected films brought by you - with optional live commentary, just like at home.

You don't have to register or to pay to participate. Just drop by, bring your films and join us in celebrating the first HOME MOVIE DAY Brandenburg 2018

Eine Veranstaltung von :

ZeM Brandenburgisches Zentrum für Medienwissenschaften
FILMMUSEUM POTSDAM
FILMUNIVERSITÄT BABELSBERG KONRAD WOLF
CHM CENTER FOR HOME MOVIES
screenshot projektmanagement film

Organisation: Lucy Alejandra Pizana Perez, Sven Bulla, Kirsti Renner, Oliver Hanley
Bildmaterial: www.trianomedien.de
Design: Kirsti Renner
Tech. Betreuung: Ralf Forster, Katrin Abromeit